

Medienmitteilung (20.07.2010)



DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst
Klosterstraße 10, 48477 Hörstel
www.da-kunsthhaus.de

KUNST+Leben | Partizipatorische Kunst zwischen Autonomie und Intervention
5 Jahre Projektstipendium KunstKommunikation

Einladung zum Symposium KUNST+Leben

Symposium: FR 27. bis SA 28.08.2010

in Kooperation mit GrensWerte

Anmeldung bis 20.08.10 unter Tel: +49 (0)5459 91460, Fax: +49 (0)5459 914630,

Mail: da-kunsthhaus@kreis-steinfurt.de

Ausstellung: 11.07. - 29.08.2010

Öffnungszeiten: Di - Sa 14 - 18 Uhr, So und Feiertage 11 - 18 Uhr

Die Kunstwerke im Außenraum und die Klosteraußenanlage sind jederzeit zugänglich.

Kunstspektakel in den Städten kennt man schon lange ... Doch auch auf dem Land, wo sich früher öffentliches Leben eher in Kirche und Verein abspielte, werden heute durch zeitlich begrenzte künstlerische Eingriffe neue Handlungsräume zwischen dörflicher Kultur und Alltag geschaffen.

Doch was bleibt von der Kunst ... womöglich ist alles Kunst?

Möglicherweise bietet dieser offene Denkansatz neue Kriterien in der Beurteilung und Bedeutung von Kunst abseits der Metropolen. Das Symposium KUNST+Leben ist ein Forum für ein neues kunst- und kulturwissenschaftliches Forschungsinteresse, das sich auf begleitende künstlerische Prozesse im ländlichen Raum bezieht, die als Gegenmodell zu globaler Öffnung, Werteverfall und sozialem Orientierungsverlust für die Chancen einer nachhaltigen regionalen Identifikation verstanden werden können.

Künstler, Wissenschaftler und Kunstinteressierte sind eingeladen, um über diese Themen zu sprechen. Dazwischen bleiben Spielräume, in denen performative partizipatorische Kunstaktionen ansetzen, um KUNST+Leben mit allen Sinnen zu erleben.

Eingeladene Referenten und Künstler:

Paolo Bianchi (Kurator und Kunstpublizist/ Zürich, CH)

Christine Biehler (Künstlerin/ Hildesheim)

Frank Bölter (Künstler/ Köln)

Nikola Dicke (Künstlerin/ Osnabrück)

Ingke Günther und Jörg Wagner (Künstler/ Gießen)

Nils Kemmerling (Künstler/ Düsseldorf)

Axel Naß (Künstler/ Neuss)

Iris Offringa und Rianne de Vries (KCO - Kunst&Cultuur Overijssel/ NL)

Margit Schild und Elvira Hufschmid (Künstlerinnen/ Berlin)

Christoph Schneider (Kunsthistoriker, Gastkurator KUNST+Leben / Freiburg)

Jan Christoph Tonigs (Leiter Kulturbüro Münsterland. GrensWerte/ Euregio)

Fabian Vogl (Künstler/ München)
Käthe Wenzel und Lisa Glauer (KünstlerInnen/ Berlin)
Simone Zaugg (Künstlerin/ Berlin)
Wolfgang Zinggl (Kulturpolitiker und Künstler/ Wien, A)

Anmeldeschluss zum Symposium: 20.08.2010 | Teilnahmegebühr 20,00 €

DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst, Klosterstr. 10 | D-48477 Hörstel

Tel: +49 (0)5459 91460 | Fax: +49 (0)5459 914630 | Mail: da-kunsthhaus@kreis-steinfurt.de

Anlage: Programmablauf

Gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes NRW, der Kunststiftung NRW, EUREGIO (GrensWerte).

Het INTERREG-project grenswerte wordt medegefinancierd door de Europese Unie in het kader van het INTERREG IV A-programma Deutschland-Nederland en door de ministeries van Economische Zaken van Noordrijn-Westfalen en Nedersaksen en de provincies Overijssel en Gelderland. Het wordt begeleid door het programmamanagement bij de EUREGIO.

Wo liegt DA?

Anfahrt: Das DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst liegt an der BAB A 30 zwischen Ibbenbüren und Hörstel.

Aus Richtung Osnabrück/Lotter Kreuz: Abfahrt Ibbenbüren-West.

Aus Richtung Amsterdam/Rheine: Abfahrt Hörstel.

Ab da jeweils der Ausschilderung Kloster Gravenhorst folgen.

Kontakt/Presse: Andrea Ennen, Tel. +49 (0) 5459 9146-12, Fax +49 (0) 5459 9146-30,
[www.da-kunsthhaus.de\(Medien\)](http://www.da-kunsthhaus.de(Medien)) – Pressebilder zum Download unter:
www.da-kunsthhaus.de/medien.html